Lenkungsgremium GDI-SH (LG GDI-SH)

Das Geodateninfrastrukturgesetz für das Land Schleswig-Holstein (GDIG) vom 15.12.2010 sieht für Organisation, Ausbau und Betrieb der Geodateninfrastruktur Schleswig-Holstein die Einrichtung eines Lenkungsgremiums Geodateninfrastruktur Schleswig-Holstein (LG GDI-SH) des Landes und der Kommunen vor. Einzelheiten zur Spezifikation, zur Organisation und zu den Aufgaben dieses Gremiums regelt die Landesverordnung zur Geokompetenz und zum Lenkungsgremium Geodateninfrastruktur Schleswig-Holstein (Geokompetenz- und Lenkungsverordnung - GeoLenkVO) vom 2. Februar 2021.

Ein Ziel vor Augen – Das LG GDI-SH *Bildquelle: Sven L./pixelio.de*

Nächste Sitzung:

46. Sitzung
am 18. Juni 2024

Nach § 2 GeoLenkVO ist das LG GDI-SH u.a. mit folgenden Aufgaben betraut:

- Initiierung weiterer Strukturen zum Aufbau einer Geodateninfrastruktur (Bildung zentraler GDI-SH-Stellen, Bildung von Fachnetzwerken)

- Koordination des Aufbaus der Geodateninfrastruktur (Entwicklung Geoportal, Initiierung von Netzdiensten zur Abwicklung des elektronischen Geschäftsverkehrs, Sicherstellung des Betriebs von Geodatendiensten, Festlegung des Arbeitsprogramms der Koordinierungsstelle GDI-SH)
- Unterstützung des nationalen Lenkungsgremiums Geodateninfrastruktur Deutschland (Unterstützung INSPIRE, Schaffung von Regelungen und Maßnahmen, Identifikation von Geodaten und zuständiger Stellen, Funktion als "Nationale Anlaufstelle", Umsetzung von Beschlüssen des nationalen Lenkungsgremiums)

Am 17.04.2012 ist das LG GDI-SH mit seiner konstituierenden Sitzung eingerichtet worden. Zeitgleich wurde der im Jahr 2004 eingerichtete Arbeitskreis Geodaten aufgelöst.

Vorsitz des Lenkungsgremiums GDI-SH

- Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport (MIKWS)

Vertreter/in des Ministerpräsidenten und der Ressorts

- Vertreter des Ministerpräsidenten
- Ministerium für Justiz und Gesundheit (MJG)
- Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK)
- Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport (MIKWS) (**Vorsitz**)
- Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (MEKUN)
- Finanzministerium (FM)
- Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus (MWVATT)
- Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung (MSJFSIG)
- Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV)

Vertreter/in der kommunalen Spitzenverbände

- Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag (SHGT)
- Städteverband Schleswig-Holstein
- Schleswig-Holsteinischer Landkreistag

Weitere Mitglieder ohne Stimmrecht

- Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein
- Industrie- und Handelskammer Schleswig-Holstein (IHK SH)
- IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITV SH)
- Dataport
- Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
- Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD SH)
- Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein (LVermGeo SH)
- Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport (MIKWS)

Ständiger Gast

- Vorsitzender des Landes-IT-Rates/CIO

Der Vorsitzende des LG GDI-SH vertritt das Land Schleswig-Holstein im nationalen Lenkungsgremium Geodateninfrastruktur Deutschland und verfügt über einen Gaststatus im Landes-IT-Rat.

Eine Übersicht der Mitglieder ist hier im GDI-SH-Wiki verfügbar.

Alles erweitern Alles ausblenden

Zuletzt aktualisiert
SH-MIS

gestern um 10:16 AM • aktualisiert von Frithjof Lemmel • Änderung anzeigen
Arbeitsgruppe Zielarchitektur (AG ZA)
Apr 30, 2024 • aktualisiert von Tiemo Sebastian Merkel • Änderung anzeigen
How To: Integrieren mit Adressen
Apr 30, 2024 • aktualisiert von Sebastian Nitschke • Änderung anzeigen
Geofachdatendienst
Apr 30, 2024 • aktualisiert von Sebastian Nitschke • Änderung anzeigen
Linksammlung
Apr 08, 2024 • aktualisiert von Sara Rohwer • Änderung anzeigen
Aktuelles
Apr 08, 2024 • aktualisiert von Sara Rohwer • Änderung anzeigen
Web-Prozesse
Mär 19, 2024 • aktualisiert von Tiemo Sebastian Merkel • Änderung anzeigen

Als erste Unterstützung steht eine deutschsprachige Hilfe sowie ein englischsprachiges Tutorial und eine ausführliche Online-Dokumentation zur Verfügung.

Bei Fragen kontaktieren Sie Sebastian Nitschke.